



# **Ausbildungsverwaltung**



*Strategisch ausbilden!*



# 1. Produktbeschreibung

Die Ausbildungsverwaltung wurde auf der Basis von Lotus Notes entwickelt. Lotus Notes ist ein dokumentenorientiertes Datenbanksystem mit sehr enger E-Mail-Anbindung, wodurch ein lokal unabhängiger Einsatz ermöglicht wird (Replizierung zwischen Filialen und Zentrale).

Des Weiteren bietet Lotus Notes mit seinen ca. 130 Mio. Anwendern die Möglichkeit, auf bestehende Hard- und Software sowie vorhandene Lizenzen aufzubauen und somit die Einführungskosten zu minimieren. Auch bei erstmaliger Einführung der Ausbildungsverwaltung ist Lotus Notes (durch Gruppenzertifizierungen) eine der kostengünstigsten Plattformen und Anwendungsträger.

## 1.1. Aufbau und Funktionsweise

Die Ausbildungsverwaltung ist ein Modul zur Erleichterung der Verwaltung, Planung und Koordination von Auszubildenden.

Die Grundlage der Arbeitsweise ist die Koordination und der Abgleich der feststehenden Faktoren, die im Rahmen einer jeden Ausbildung stattfinden. Dadurch wird die Komplexität der Planung in einzelne, kleine Teilschritte zerlegt.

Diese Faktoren sind:

- Ausbildungsrahmenplan
- Auszubildende (Anzahl der Azubis, Koordinierung der noch zu erfüllenden Lernziele, auch ausbildungsübergreifend bei gleichen Lernzielen in verschiedenen Ausbildungen)
- Ausführungsorte (Abteilungen, Verbundfirmen, Klassenzimmer mit der Qualifizierung zur Vermittlung der relevanten Lernziele)
- Ausbildungsplätze (verfügbare Arbeitsplätze in den Ausführungsorten)

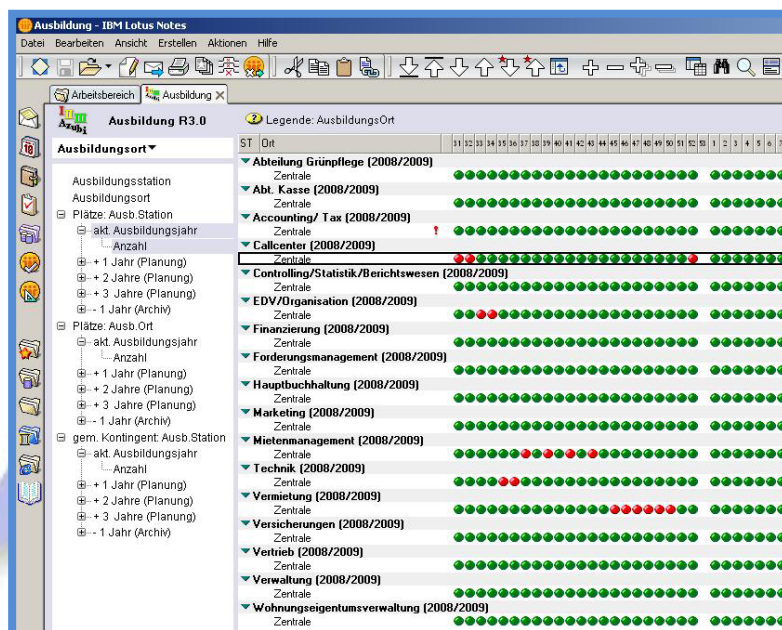
Lfd. Nr.	Teil des Ausbildungsberufsbildes	5	Fertigkeiten und Kenntnisse
<b>Abchnitt I Gemeinsame Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 1</b>			
<b>1 Der Ausbildungsberuf (§ 4 Abs. 1 Nr. 1)</b>			
✓ 1.1	Stellung, Rechtsform und Struktur	(§ 4 Abs. 1 Nr. 1.1)	a, b, c, d, e
✓ 1.2	Berufsbildung, arbeits-, sozial- und tarifrechtliche Vorschriften	(§ 4 Abs. 1 Nr. 1.2)	a, b, c, d, e
✓ 1.3	Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	(§ 4 Abs. 1 Nr. 1.3)	a, b, c, d
✓ 1.4	Umweltschutz	(§ 4 Abs. 1 Nr. 1.4)	a, b, c, d
✓ 1.5	Personalarbeit	(§ 4 Abs. 1 Nr. 1.5)	a, b, c
<b>2 Organisation, Information und Kommunikation (§ 4 Abs. 1 Nr. 2)</b>			
✓ 2.1	Arbeitsorganisation	(§ 4 Abs. 1 Nr. 2.1)	a, b, c, d, e
✓ 2.2	Informations- und Kommunikationssysteme	(§ 4 Abs. 1 Nr. 2.2)	a, b, c, d
✓ 2.3	Teamarbeit und Kooperation	(§ 4 Abs. 1 Nr. 2.3)	a, b, c
✓ 2.4	Anwenden einer Fremdsprache bei Fachaufgaben	(§ 4 Abs. 1 Nr. 2.4)	a, b, c
<b>3 Kautelamtliche Steuerung und Kontrolle (§ 4 Abs. 1 Nr. 3)</b>			
✓ 3.1	Betriebliches Rechnungswesen	(§ 4 Abs. 1 Nr. 3.1)	a, b, c, d, e, f
✓ 3.2	Controlling	(§ 4 Abs. 1 Nr. 3.2)	a, b, c
✓ 3.3	Steuern und Versicherungen	(§ 4 Abs. 1 Nr. 3.3)	a, b, c
<b>4 Marktorientierung (§ 4 Abs. 1 Nr. 4)</b>			
✓ 4.1	Kundenorientierte Kommunikation	(§ 4 Abs. 1 Nr. 4.1)	a, b, c
✓ 4.2	Entwicklungsstrategien, Marketing	(§ 4 Abs. 1 Nr. 4.2)	a, b, c, d, e, f
<b>5 Immobilienbewirtschaftung (§ 4 Abs. 1 Nr. 5)</b>			
✓ 5.1	Vermietung	(§ 4 Abs. 1 Nr. 5.1)	a, b, c, d, e, f, g, h, i
✓ 5.2	Pflege des Immobilienbestandes	(§ 4 Abs. 1 Nr. 5.2)	a, b, c, d, e, f
✓ 5.3	Grundlagen des Wohnungseigentums	(§ 4 Abs. 1 Nr. 5.3)	a, b, c, d
✓ 5.4	Verwaltung möblierter Objekte	(§ 4 Abs. 1 Nr. 5.4)	a, b, c, d, e



Aufgrund der Abstimmung dieser Faktoren entsteht ein „vollkommener Ausbildungsplan“. Entgangene Lernziele, Überbelegung von Abteilungen und verspäteter Informationsfluss gehören der Vergangenheit an.

Durch die einfache und übersichtliche Darstellung sowie durch die automatischen Mail-Benachrichtigungen sind alle Ausbildungsbeteiligten jederzeit über alle relevanten Daten informiert.

Sowohl die Azubis als auch die Ausbildungsleiter haben stets den Überblick über die aktuellen, erfüllten und offenen Lernziele.



Die Ausbildungsverwaltung ist flexibel. Sie ist nicht auf spezielle Branchen und Ausbildungsberufe beschränkt. Durch die Integration der Ausbildungsrahmenpläne und die Zuordnung der Lernziele auf die zuständigen Ausführungsorte kann nahezu jeder Ausbildungsberuf abgebildet werden. Auch der Spagat zwischen verschiedenen Ausbildungsberufen innerhalb eines Unternehmens wird problemlos gemeistert.

## 1.2. Leistungsmerkmale

- Integration des offiziellen Ausbildungsrahmenplans
- Unterstützung von betrieblicher, schulischer und Verbundausbildung
- Individueller Lehr-Zeitplan mit Übersicht der Lernziele
- Automatischer Versetzungsplan und Laufzettel
- Prüfung der Volljährigkeit
- Dynamische Darstellung von Informationen über Auszubildende, Ausbildungsplätze, Lehrplan und den gesamten Ausbildungsprozess
- Zugriffsteuerung auf Basis unterschiedlicher Benutzergruppen
- E-Mail-Benachrichtigungen an Benutzer
- zugriffsbegrenzte Kommunikation sensibler Informationen über Azubis

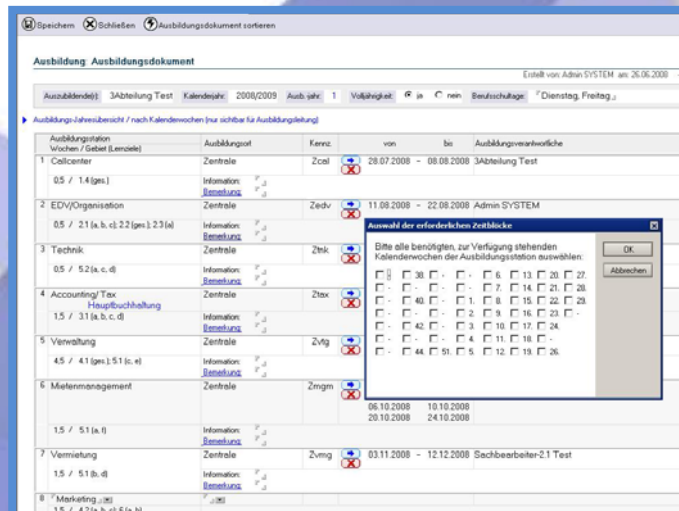


### 1.2.1. Kommandes Release

- direkte Erfassung individueller Beurteilungen
- Verwaltung der individuellen Prüfungstermine
- automatische Generierung von Abschlussbeurteilungen und Arbeitszeugnissen
- Flexible Anpassung des Lernplans an erteilten Urlaub

### 1.3. Stimmen unserer Kunden

- Die Fehlerquote bei der Planung sinkt erheblich.
- Die häufig vorkommende Doppelbelegung von Arbeitsplätzen entfällt vollständig.
- Der Lehrplan wird eingehalten und alle erforderlichen Stationen werden besucht.
- Die Informationen zu Ansprechpartnern und Arbeitsräumen sind ständig verfügbar.
- Das Know How der Ausbildungsverwaltung bleibt dem Unternehmen bei einer Fluktuation erhalten.
- Es gibt keine veralteten Versionen von einem gedruckten Ausbildungsplan mehr im Umlauf.





## 2. Kosten- /Nutzenanalyse

### 2.1. Kosten

Die Ergebnisse einer Umfrage, die wir im Rahmen der Verfahrensanalyse und Konzepterstellung ausführten, zeigten auf, dass der Ausbildungsverantwortliche eines Unternehmens im Schnitt 90 Minuten pro Monat für die Planung und Verwaltung eines Azubis benötigt. Dies entspricht einem monatlichen Aufwand von 1,5 Stunden pro Azubi.

Bei einem durchschnittlichen Stundenlohn von 50,00 € (inkl. Lohnnebenkosten, Büroräume, Arbeitsmaterialien und weiteren Nebenkosten) für einen Ausbildungsverantwortlichen, entsteht ein Lohnkostenaufwand von

**75,00 € / Monat und Azubi.**

### 2.2. Nutzen

Nach der Einführung der Ausbildungsverwaltung senkte sich der Zeitaufwand / Monat und Azubi auf 15 Minuten. Hieraus ergibt sich ein Lohnkostenaufwand von 12,50 € / Monat und Azubi.

**12,50 € / Monat und Azubi.**



### 2.3. Vergleichsrechnung

Ihre Firma hat beispielsweise 30 Auszubildende (10 je Ausbildungsjahr). So ergibt sich ohne die Nutzung einer Ausbildungsverwaltung ein Jahresaufwand von **27.000,00 €.**

Mit der Unterstützung durch die Ausbildungsverwaltung sinken die Kosten auf **4.500,00 €.**

**80%  
Ersparnis**